

Wird die Geschichte ein gutes Ende haben?

Noch bis 1. September können Nachwuchsautoren am WochenSpiegel-Wettbewerb teilnehmen

Noch nicht zum Füller ge-griffen oder in die Tasten gehauen? Jetzt aber schnell, denn für die Teilnahme am Kurzgeschichten-Nachwuchswettbewerb bleiben nur noch zwei Wochen.

KREIS. Viele unserer jungen Leserinnen und Leser haben ihrer Phantasie bereits freien Lauf gelassen. Vor kurzem hatten WochenSpiegel und Lese-Initiative „Wasserkästen für Bücherkisten“ zum Wettbewerb aufgerufen. Starthilfe gab es zudem vom berühmten Kinder- und Jugendbuchautor Stefan Gemmel, der den Anfang der Geschichte schon einmal formuliert hat. Noch bis



Wer schreibt ein spannendes Ende für Stefan Gemmels Kurzgeschichte? Noch bis zum 1. September können junge Nachwuchsautoren tolle Preise gewinnen.

1. September haben Kinder, die zwischen zehn und 14 Jahren alt sein sollten, Zeit, ihre Geschichte für den Wettbewerb zu schreiben. Eine Jury wird aus den Ein-

sendungen die drei besten Geschichten ermitteln. Die Nachwuchsautoren gewinnen ein exklusives „Meet & Greet“ („Treffen & Grüßen“) mit Stefan Gemmel am

25. September in Bad Kreuznach. Als „Trostpreise“ wird zudem dreimal Gemmels Trilogie „Schattengreifer“ verlost. Einsendungen sind möglich per Mail an red-hunsrueck@sw-verlag.de

oder per Post
WochenSpiegel-Redaktion
Johann-Trarbach Straße 16
55469 Simmern

Den Anfang der Geschichte gibt es noch einmal im Innenteil sowie auf unserer Internetseite

www.wochenspiegellive.de
zum Nachlesen.

Mehr Info zu Lese-Initiative und Autor im Internet:

<http://lesen.fbk-rlp.de>
www.stefan-gemmel.de